



## OBERFLÄCHENBEHANDLUNG von Metallarbeiten mit **SCHWARZ-ÖL**

**Anwendungsbereich: Schmiede- und Schlosserarbeiten im Innen- und Außenbereich - Schwarz mattiert**

### VERARBEITUNGSHINWEIS

Das zu behandelnde Material muss trocken und sauber ( fettfrei ) sein!

#### **Grundierung mit Naturharz-Hartöl:**

Das pigmentierte Öl vor Gebrauch und Entnahme gut durchrühren.

Mit einem nicht fuselnden Lappen, der zu einem Stoffballen zusammengelegt wird, kreisförmig einreiben und in Längsrichtung gleichmäßig verziehen.

Das Öl sollte auf der Metalloberfläche ohne Überschuss schon fast trocken gerieben werden.

Trocknungszeit: 24 Stunden

Ergiebigkeit: 60 - 80 qm pro Liter und Behandlung

**Sofern erforderlich, danach mit ausreichender Zwischentrocknung noch einmal ölfeucht abreiben!**  
**Vorher Fingerprobe machen - die Oberfläche muss dazu staubtrocken sein und darf nicht mehr "picken"!!!**

**Achtung: Ölgetränkte Lappen können sich selbst entzünden, wenn sie länger zusammengeknüllt liegen.**  
**Im Freien bis zur Trocknung ausgestreift aufhängen oder gleich verbrennen, dann passiert gar nichts.**

Bevor die Oberflächen-Neubehandlung normal belastet wird, ist eine **Reifezeit** mit etwas schonender Benutzung von 1 - 2 Wochen sinnvoll.

**Ideale klimatische Bedingungen** (trocken und warm) während der Verarbeitung und Aushärtung des Naturharz-Hartöls sind Voraussetzung für einen guten Verbund mit dem Untergrund.

Die Behandlung im Außenbereich sollte erst nach Erwärmung der Außenflächen durch die Sonne ausgeführt werden und mit einer leichten Abkühlung aushärten.

**Nie in der direkten Sonne verarbeiten,** weil die Trocknung dabei viel zu schnell verläuft!

**Zusammensetzung:** Naturharz-Standöl-Gemisch, Leinölfirnis, Tungöl, Rizinen-Standöl Balsamterpentinöl-mild, Trockenstoff (bleifrei), Pigmente.

**Gefahrenhinweis:** Während der Verarbeitung und Trocknung schwach reizend,  
**deshalb auf ausreichende Lüftung achten!!!**  
**Entzündlich** - GGVE Kl.3 / 31 c, UN 1263

**PFLEGE:** Die Haltbarkeit der Oberfläche kann durch eine einfache und regelmäßige Pflege wesentlich erhöht werden. Solange die Oberfläche noch nicht verwittert ist, kann man mit wenig Mehraufwand zur Regeneration die Flächen wieder **ölfeucht abreiben**.

Die sauren Schmutzpartikel aus der Luftverschmutzung werden beseitigt und die im Laufe der Zeit entstehenden feinen Haarrisse wieder geschlossen.

**Die Oberflächen wirken frisch und sauber!**

Schmutz und Wasserflecken natürlich vorher entfernen und die Flächen gut trocknen lassen!

